


BS21 Zuhörtraining

PA			SSV	ADHS+SSV	
----	---	---	-----	----------	---

Ziel: Schulung von Emotionserkennung, Einfühlungsvermögen, Selbst- und Fremdbeobachtung

Materialien: BS21, Katalog/Zeitschrift, alternativ können auch „echte“ Gegenstände beschrieben werden, Tafel oder Flip-Chart für das Brainstorming, gegebenenfalls Videokamera und Fernsehgerät (Videofeedback als Besprechungsgrundlage)

Durchführung: Zunächst erfolgt eine Themeneinleitung: Die Kinder bekommen dabei vermittelt, dass Zuhören eine Fähigkeit ist, die hilft, Missverständnisse zu verhindern, denn häufig können Probleme durch ein gemeinsames Gespräch und gegenseitiges Zuhören gelöst werden. Wenn ein Kind beispielsweise verärgert ist, sollte nach dem Grund für die Wut gefragt werden. Dabei ist es wichtig, dass dem Kind aktiv zugehört wird, um zu verstehen, ob die Wut mit einem selber zu tun hat oder man vielleicht helfen kann, den Ärger aus der Welt zu schaffen.

Zunächst werden Eigenschaften und Verhaltensweisen erarbeitet, an denen man erkennt, dass ein anderer gut oder nicht gut zuhört. Die Kinder tragen ihr Wissen zusammen und halten es stichpunktartig an einer Tafel fest. Zur Moderation können folgende Fragen gestellt werden: Woran könnt ihr erkennen, dass der andere wirklich zuhört? Woran könnt ihr erkennen, dass der Andere nicht zuhört?

Wie fühlt ihr euch, wenn ihr merkt, dass der andere gar nicht zuhört? Gibt es eine Person, der ihr besonders gern etwas erzählt, weil er oder sie Interesse zeigt? ... Und: Was kann diese Person besonders gut? Wenn die Kinder nicht auf eigene Ideen kommen, können von den Therapeuten ergänzend Tipps zum Zuhören gegeben werden (siehe Besprechungsvorschläge). Im Anschluss können Übungen zum genauen Zuhören erfolgen:

Übung 1

Jeweils ein Kind soll den anderen einen *Gegenstand* beschreiben, ohne dass diese den *Gegenstand* sehen und ihnen gesagt wird, wofür er verwendet werden kann. Die anderen Kinder versuchen genau zuzuhören und den *Gegenstand* zu erraten. Die Raterunde kann zur Überprüfung der Zuhörstrategien auf Video aufgenommen werden.

Übung 2

Die Kinder bilden zwei Gruppen und spielen im Rollenspiel gute und schlechte „Zuhörsituationen“.

Besprechungsvorschläge: Genaues Zuhören kann durch eine passende Körpersprache und Mimik ergänzt werden (sich dem Gesprächspartner zuwenden, aufrecht sitzen, nicht die Arme vor der Brust verschränken, Blickkontakt halten, freundlicher, interessierter Blick, aufmunterndes Nicken etc.). Außerdem sollte man den Gesprächspartner bei seinem Bericht nicht unterbrechen, sondern abwarten, bis er eine Pause macht, damit er nicht vergisst, was er sagen wollte.

Hinweis:

Die an der Tafel gesammelten Stichworte und Tipps zum genauen Zuhören werden von den Kindern in das VIA-Buch übertragen.